

Algorithmen und Datenstrukturen 1

Prof. Dr. Carsten Lecon

Elementare Datenstrukturen

- Einführung
- Stapel
- Schlangen
- Verkettete Listen
- Repräsentation von Bäumen
- Zusammenfassung



Binäre Suchbäume

- Einleitung: Was sind binäre Suchbäume?
- Anfragen an binäre Suchbäume
- Einfügen und Löschen von Knoten in binären Suchbäumen

Binäre Suchbäume

- Bisherige Datenstrukturen (Felder, Listen, ...) ineffizient für manche Operationen
- Beispiel Wörterbuch, Operationen:
 - Einfügen
 - Löschen
 - Suchen
 - Ermittlung Minimum/Maximum
 - Ermittlung Vorgänger/Nachfolger
- Es wird zu beobachten sein, dass binäre Suchbäume nicht immer (automatisch) in günstiger Struktur wachsen.

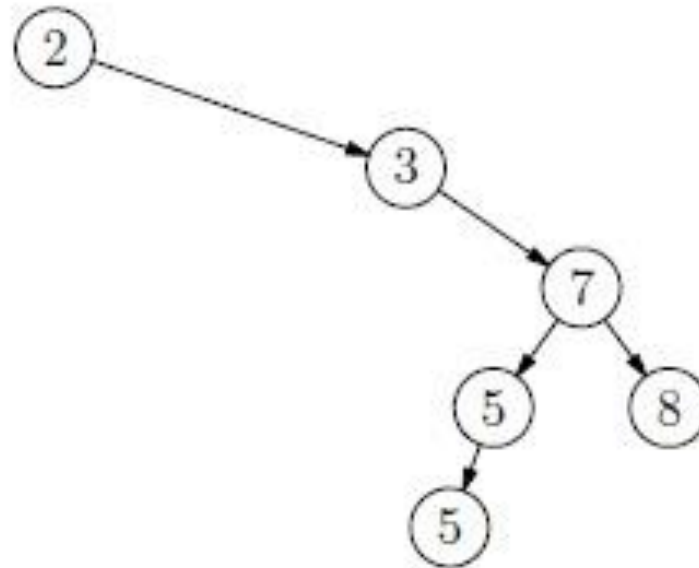
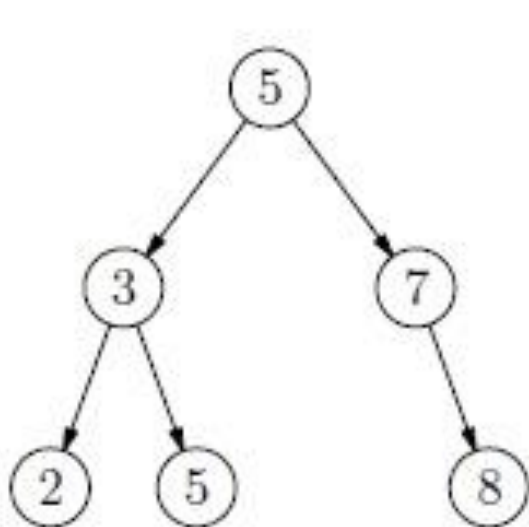
Binäre Suchbäume

Definition

- Ein binärer Suchbaum (engl. *binary search tree* (BST)) ist ein binärer Baum, für den die binäre Suchbaumeigenschaft (BST-Eigenschaft) gilt:
 - Sei x ein Knoten in einem binären Suchbaum.
 - Ist y ein Knoten im linken Teilbaum von x , so gilt $\text{key}(y) \leq \text{key}(x)$.
 - Ist y ein Knoten im rechten Teilbaum von x , so gilt $\text{key}(x) \leq \text{key}(y)$.

Binäre Suchbäume

Beispiele



Binäre Suchbäume

Anmerkungen:

- Wir betrachten BST's als verzeigerte Datenstruktur.
- Jeder Knoten ist ein Objekt mit einem Schlüsselwert.
 - Schlüssel
 - Satellitendaten
 - (Zeiger auf) linkes Kind
 - (Zeiger auf) rechtes Kind
 - (Zeiger auf) Elternknoten

Binäre Suchbäume

Notation:

T	Der BST selber
x	Knoten
key(x)	Schlüssel des Knotens x
left(x)	(Zeiger auf) linkes Kind
right(x)	(Zeiger auf) rechtes Kind
parent(x)	(Zeiger auf) Elternknoten
NIL	Leerer Zeiger

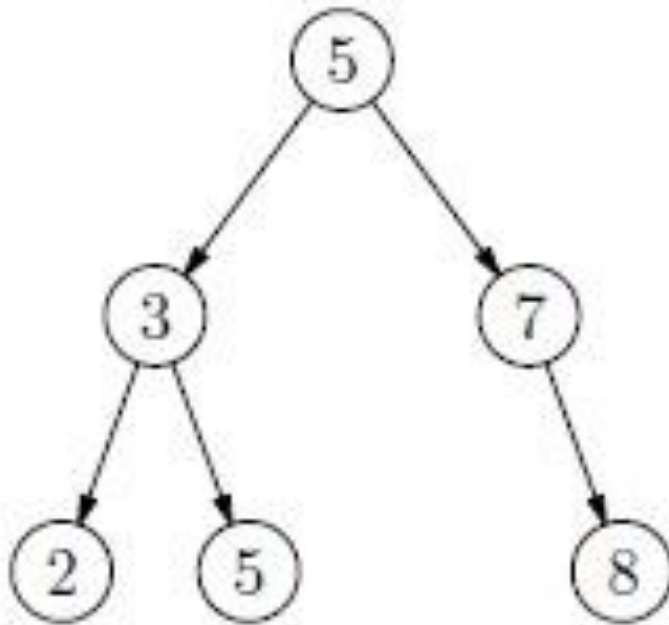
Binäre Suchbäume

Traversierung (in Ordnungsreihenfolge)

```
1 procedure inorderTreeWalk(x)
2   if x≠NIL then
3     inorderTreeWalk(left(x))
4     print(key(x))
5     inorderTreeWalk(right(x))
6   end if
7 end procedure
```

Binäre Suchbäume

Beispiel für Inorder-Suche:



Binäre Suchbäume

Satz

- Sei x Wurzel eines Teilbaums mit n Knoten.
- Dann benötigt der Aufruf von `inorderTreeWalk` die Laufzeit $T(n) = O(n)$.

Binäre Suchbäume

```
1 procedure preorderTreeWalk(x)
2   if x≠NIL then
3     print key(x)
4     preorderTreeWalk(left(x))
5     preorderTreeWalk(right(x))
6   end if
7 end procedure
```

Binäre Suchbäume

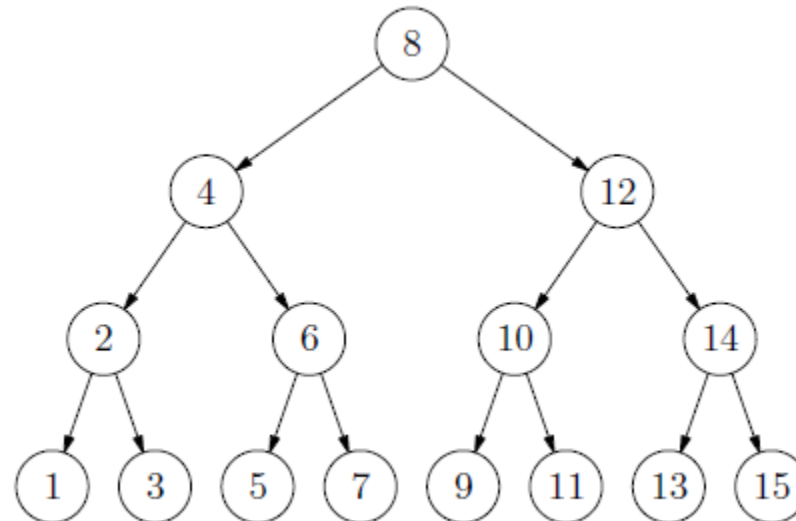
```
1 procedure postorderTreeWalk(x)
2   if x≠NIL then
3     postorderTreeWalk(left(x))
4     postorderTreeWalk(right(x))
5     print key(x)
6   end if
7 end procedure
```

Binäre Suchbäume

Interessante Fragen:

- Wie viele Knoten passen in einen Binärbaum?
- Wie hoch ist der Binärbaum minimal/maximal?
- Laufzeit ist meist von der Höhe h des Baumes abhängig.

Binäre Suchbäume



- Abzählen der Knoten in jeder Ebene
- Verallgemeinern
- Summieren

Binäre Suchbäume

- Zählen: (s. Tafel)
- Verallgemeinern: (s. Tafel)
- Summieren:
 - Ein Binärbaum der Höhe h hat maximal
$$n(h) = 1+2+4+\dots+2^h \text{ (geometrische Reihe)}$$
$$n(h) = 2^{h+1}-1$$
Knoten.
- Man nennt diese maximale Knotenzahl auch die **Kapazität** des Baumes.

Binäre Suchbäume

- Vorhin: Anzahl der Knoten
- Nun: Höhe des Baumes

Anzahl Knoten	Min. Höhe
1	0
2	1
3	1
4	2
5	2
...	...

Binäre Suchbäume

Höhe eines Binärbaumes:

- T: Binärbaum
- n: Anzahl der Knoten von T

Satz

- T hat maximale Höhe
 - $h_{\max} = n-1$
- T hat minimale Höhe
 - $h_{\min} = \log_2(n+1)-1 \leq \log_2 n$ (nach oben abgerundet)

Binäre Suchbäume

Beweis des Satzes:

- h_{\max} :
 - Bei n Knoten im Baum kann die maximale Höhe h_{\max} nur erreicht werden, wenn er zur linearen Liste entartet. Dann ist die Pfadlänge $n-1$.

Binäre Suchbäume

Beweis des Satzes:

- h_{\min} :
 - Der Baum hat die minimale Höhe, wenn er seine Kapazität voll ausschöpft:
$$n = 2^{h+1} - 1$$
$$n + 1 = 2^{h+1}$$
$$\log_2(n + 1) - 1 = h$$
 - Die Höhe ist ganzzahlig \rightarrow
$$h_{\min} = \log_2(n + 1) - 1 \leq \log_2 n \text{ (nach oben aufgerundet)}$$

Binäre Suchbäume

- Einleitung: Was sind binäre Suchbäume?
- Anfragen an binäre Suchbäume
- Einfügen und Löschen von Knoten in binären Suchbäumen

Anfragen an Binäre Suchbäume

Überblick

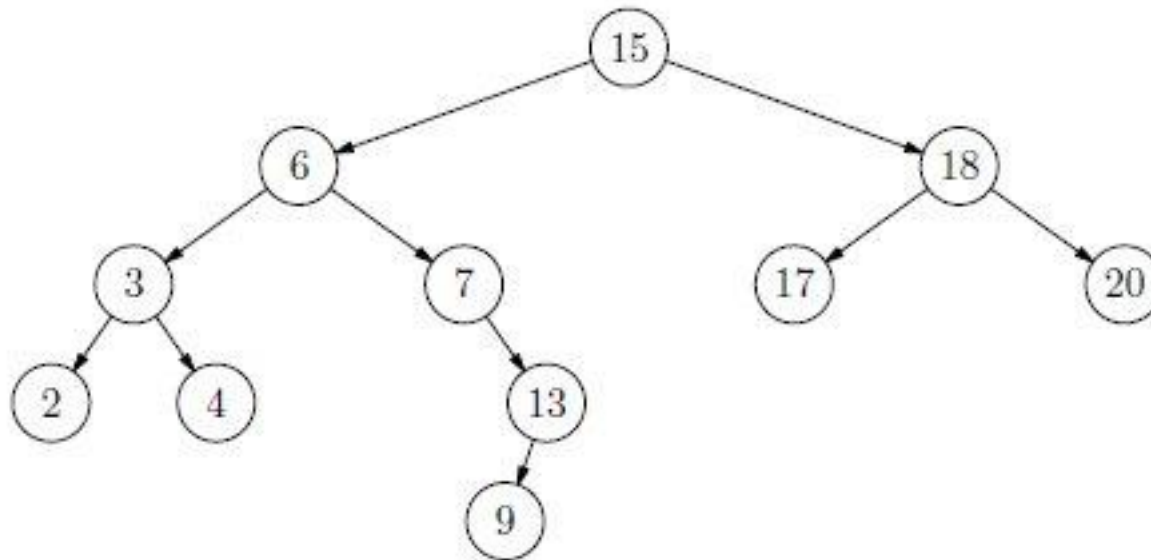
- Suchen (rekursiv, iterativ)
- Ermittlung Minimum/Maximum
- Ermittlung Vorgänger/Nachfolger

Anfragen an Binäre Suchbäume

- Einleitung: Was sind binäre Suchbäume?
- Anfragen an binäre Suchbäume
- Einfügen und Löschen von Knoten in binären Suchbäumen

Anfragen an Binäre Suchbäume

Beispiel: Suche nach Knoten mit Schlüssel 7 bzw. 8.



Anfragen an Binäre Suchbäume

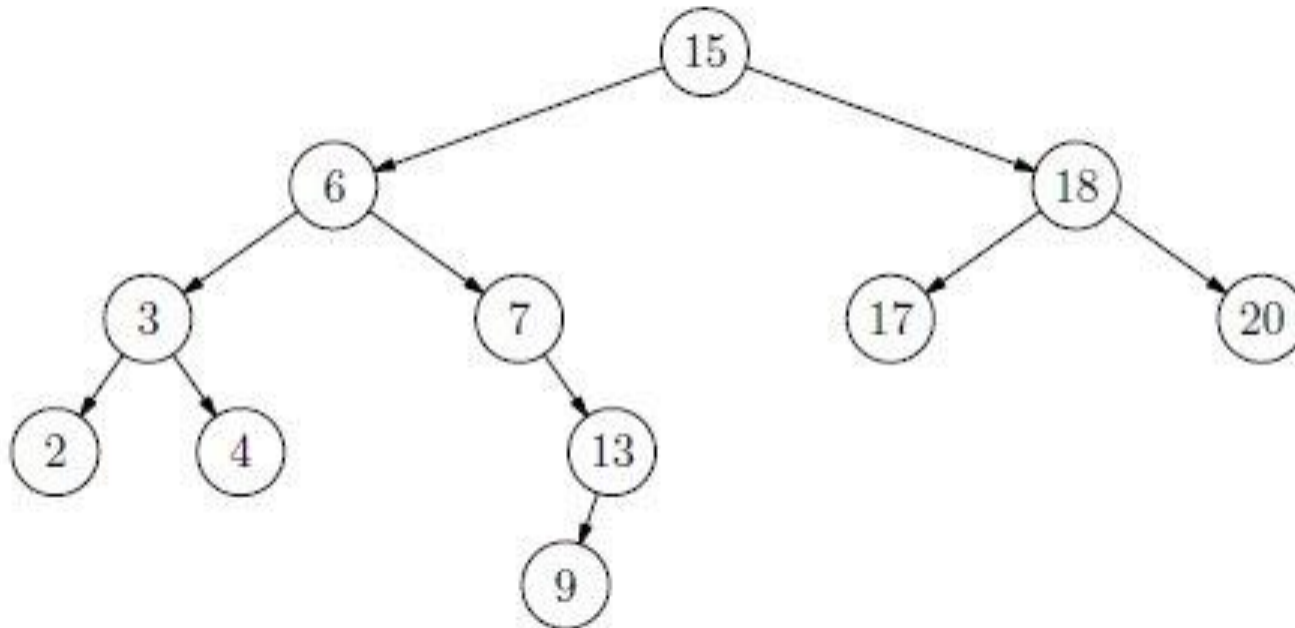
```
1  function treeSearch(x, k)
2      if x=NIL or k=key(x) then return x
3      end if
4      if k<key(x) then
5          return treeSearch(left(x), k)
6      else
7          return treeSearch(right(x), k)
8      end if
9  end function
```

Anfragen an Binäre Suchbäume (iterativ)

```
1 function treeSearchIterativ(x, k)
2   while x  $\neq$  NIL and k  $\neq$  key(x) do
3     if k < key(x) then
4       x = left(x)
5     else
6       x = right(x)
7     end if
8   end while
9   return x
10 end function
```

Min./Max. in Binären Suchbäumen

- Wie finde ich das Element mit dem minimalen Schlüssel?
- Wie finde ich das Element mit dem maximalen Schlüssel?



Minimum/Maximum in BSTs

```

1 function treeMinimum(x)
2   if x=NIL then return NIL
3   end if
4   while left(x)  $\neq$  NIL do
5     x = left(x)
6   end while
7   return x
8 end function

```

Voraussetzung: Eindeutige Schlüsselwerte

Minimum/Maximum in BSTs

```
1 function treeMaximum(x)
2   if x=NIL then return NIL
3   end if
4   while right(x)  $\neq$  NIL do
5     x = right(x)
6   end while
7   return x
8 end function
```

Voraussetzung: Eindeutige Schlüsselwerte

Vorgänger/Nachfolger in BSTs

- Vorgänger:
 - $\text{pred}(x)$: Knoten y mit maximalem Schlüssel $k < \text{key}(x)$
- Nachfolger:
 - $\text{succ}(x)$: Knoten y mit minimalem Schlüssel $k > \text{key}(x)$

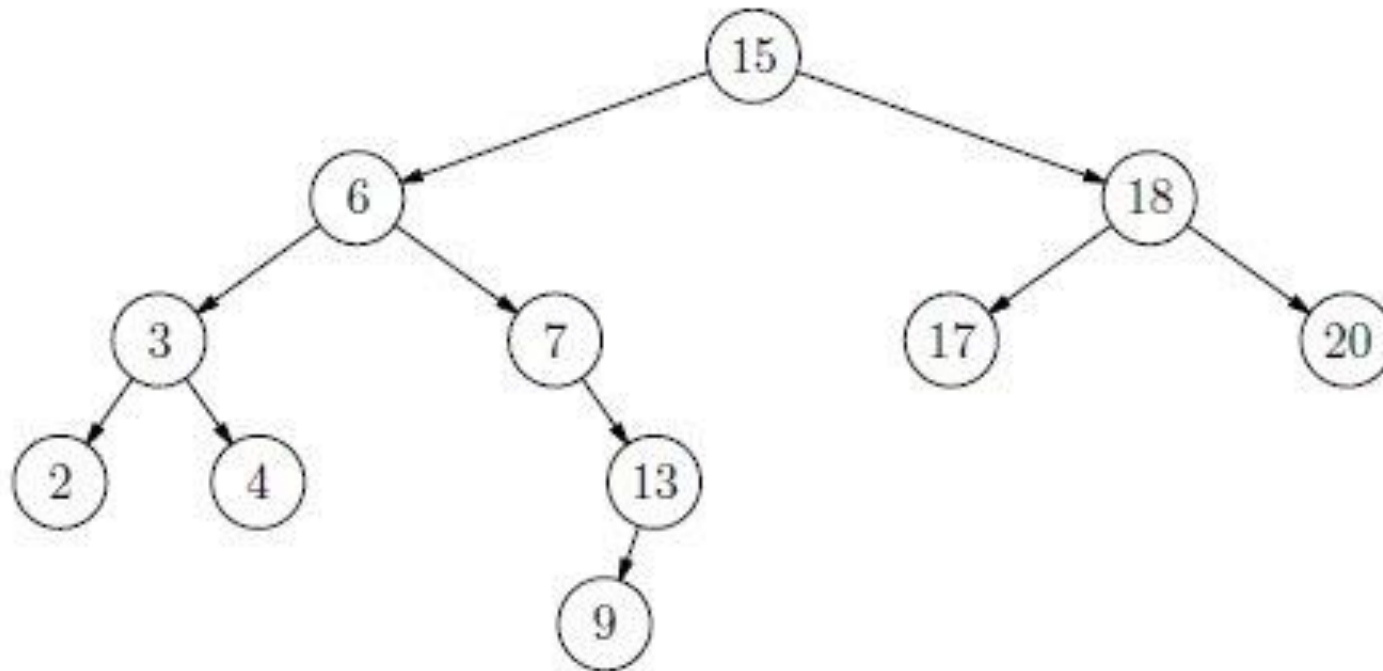
Vorgänger/Nachfolger in BSTs

Satz:

- Besitzt x ein rechtes Kind, so ist der direkte **Nachfolger** von x der Knoten mit minimalem Schlüssel im rechten Teilbaum.
- Besitzt x kein rechtes Kind, so ist der direkte **Nachfolger** von x der niedrigste Vorfahr von x , dessen linkes Kind ebenfalls Vorfahr von x ist (dabei ist ein Knoten Vorfahr von sich selbst).

Vorgänger/Nachfolger in BSTs

Nachfolger von 3, 6, 15, 13, 17, 4?



Vorgänger/Nachfolger in BSTs

```
1 function treeSuccessor(x)
2   if x=NIL then return NIL
3   end if
4   if right(x) ≠ NIL then return treeMinimum(right(x))
5   end if
6   y = parent(x)
7   while y ≠ NIL and x=right(y) do
8     x = y
9     y = parent(y)
10  end while
11  return y
12 end function
```

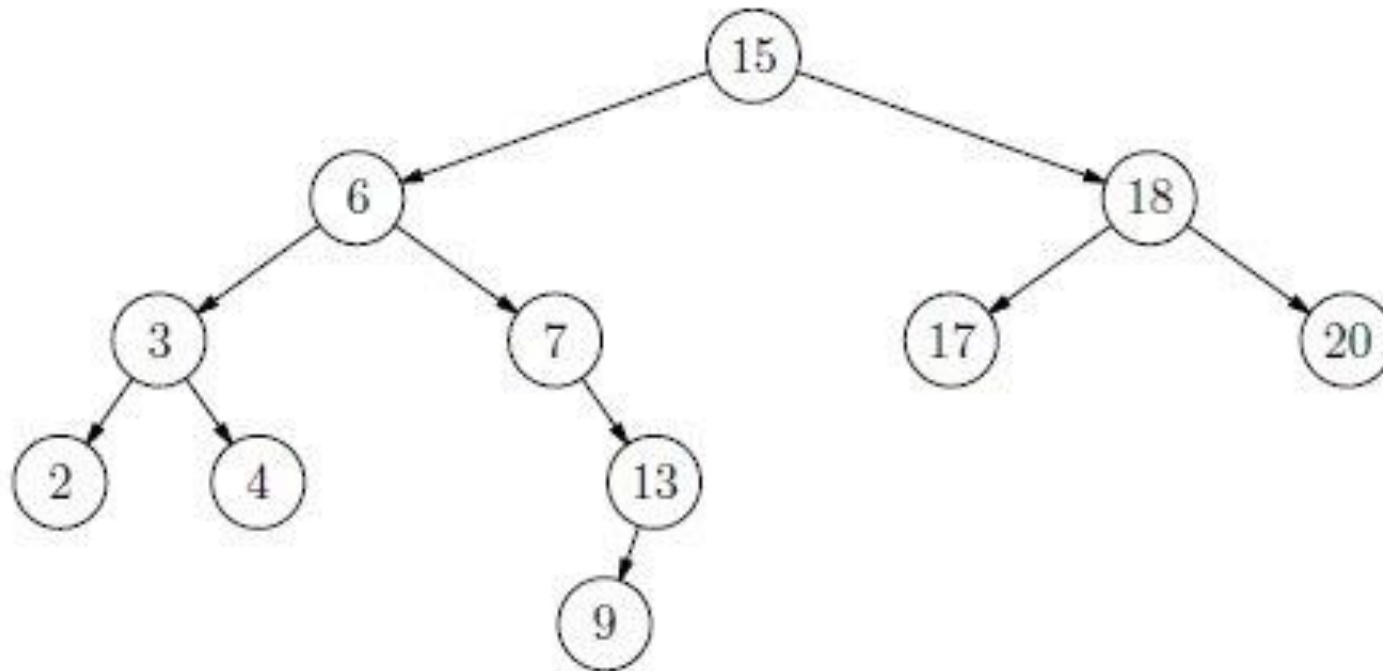
Vorgänger/Nachfolger in BSTs

Beobachtungen:

- Es sind keine Schlüsselvergleiche erforderlich, die Information steckt in der Struktur des Baumes.
- Wie viele Kinder hat *successor* (Nachfolger)?
 - 0 bzw. 1, falls x rechtes Kind hat
 - 0 bzw. 1 bzw. 2, sonst
- Annahme, dass alle Schlüssel paarweise verschieden sind
 - Falls nicht:
 - Festlegung, das *successor* der Knoten ist, der durch den Algorithmus zurückgeliefert wird.

Vorgänger/Nachfolger in BSTs

Vorgänger von 3, 6, 15, 7, 9, 2?



Vorgänger/Nachfolger in BSTs

- Vorgänger: Symmetrisch zum Nachfolger:
- Fall x linken Teilbaum hat:
 - *predecessor* ist das Maximum im linken Teilbaum (der am weitesten rechts stehende Knoten in dem Teilbaum)
- Falls x keinen linken Teilbaum hat:
 - Vorgänger muss oberhalb von x liegen.
 - Falls kein Knoten oberhalb: x hat keinen Vorgänger
 - Sonst: *predecessor*(x) ist der tiefste Knoten von x , dessen rechtes Kind x ist oder er einen Pfad zu x hat.
 - Falls es keinen solchen Knoten gibt: x hat keinen Vorgänger.

Vorgänger/Nachfolger in BSTs

Beobachtungen *predecessor*:

- Auch hier: Es sind keine Schlüsselvergleiche erforderlich, die Information steckt in der Struktur des Baumes.
- Auch hier: Annahme, dass alle Schlüssel paarweise verschieden sind
 - Falls nicht:
 - Festlegung, das *predecessor(x)* der Knoten ist, der durch den Algorithmus zurückgeliefert wird.

Vorgänger/Nachfolger in BSTs

```
1 function treePredecessor(x)
2   if x=NIL then return NIL
3   end if
4   if left(x) ≠ NIL then return treeMaximum(right(x))
5   end if
6   y = parent(x)
7   while y ≠ NIL and x=left(y) do
8     x = y
9     y = parent(y)
10  end while
11  return y
12 end function
```

Binäre Suchbäume

Laufzeitanalyse:

- Algorithmen „verfolgen“ den Baum
 - Minimum/Maximum: abwärts
 - Vorgänger/Nachfolger: aufwärts
- Laufzeit von Höhe h abhängig:
 - $T(n) = O(h) = O(\log(n))$

Binäre Suchbäume

- Einleitung: Was sind binäre Suchbäume?
- Anfragen an binäre Suchbäume
- Einfügen und Löschen von Knoten in binären Suchbäumen

Binäre Suchbäume

- Modifizierende Operationen:
 - Suchbaumeigenschaft muss erhalten bleiben
 - **Einfügen**
 - Einfach, wenn „unten“ angefügt wird
 - **Löschen**
 - Voraussichtlich etwas schwieriger

Binäre Suchbäume

Prinzip Einfügen:

- Neuen Knoten z mit leeren Kindern erzeugen
- Wenn Baum leer:
 - Diesen Knoten z als Wurzelknoten nutzen
- Sonst:
 - je nach Schlüsselwert den Baum sukzessive nach links oder rechts im Baum traversieren
 - Knoten z an bisheriges Blatt anhängen

Binäre Suchbäume

```
1 function treeInsert(root, z)
2   parent(z) = right(z) = left(z) = NIL
3   if root=NIL then return z
4   end if
5   x=root
6   while x  $\neq$  NIL do
7     y = x      // möglicher Elternknoten
8     if key(z) < key(y) then x = left(x)
9     else x = right(x)
10    end if
11  end while
```

Binäre Suchbäume

```
12  parent(z) = y
13  if key(z) < key(y) then
14      left(y) = z
15  else
16      right(y) = z
17  end if
18  return root
19 end function
```

Binäre Suchbäume

Anmerkungen:

- Einfüge-Reihenfolge bestimmt Struktur des Baumes.
- So entstehende Bäume heißen „natürlich“.
- Günstigster/ungünstigster Fall:
 - Günstig: Vollständiger Baum $\rightarrow T(n) = O(\log n)$
 - Ungünstig: Lineare Liste $\rightarrow T(n) = O(n)$
- Wichtige Fragen:
 - Was liegt dazwischen und wie häufig kommen welche Varianten vor?
 - Was ist der „mittlere“ Fall?
 \rightarrow Die erwartete Höhe eines natürlichen BST mit n Knoten ist $O(\log n)$.

Binäre Suchbäume

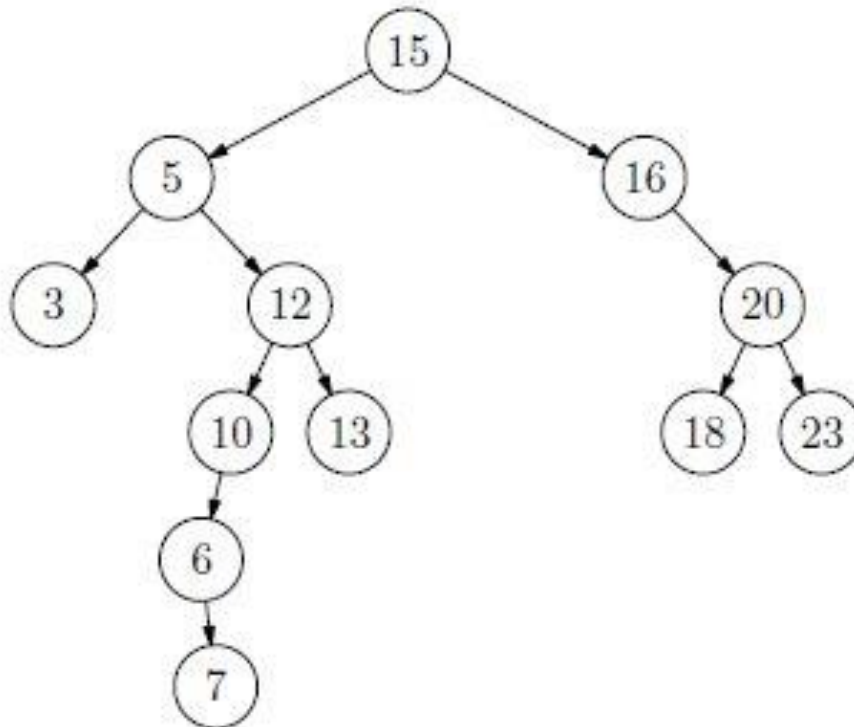
Einfügen – Beispiele:

3, 2, 1, 5, 4, 6

1, 2, 3, 4, 5, 6

Binäre Suchbäume

- Löschen von Knoten z mit
 - $\text{key}(z)=13$, $\text{key}(z)=16$, $\text{key}(z)=5$



Binäre Suchbäume

Löschen hängt ab von der Anzahl der Kinder:

- 0 Kinder (Blattknoten) → direkt entfernen
- 1 Kind → Herauslösen
- 2 Kinder →
 - Ersetzen durch Vorgänger, oder
 - Ersetzen durch Nachfolger

Binäre Suchbäume

Löschen – Funktionsweise

- Hat der zu löschende Knoten z max. ein Kind →
 - Herausnehmen
 - Ggf. bekommt Kind von z neuen Elternknoten
- Sonst (der Nachfolger rückt hoch):
 - Nachfolger (nächst höherer Schlüssel) bestimmen (Nachfolger hat max. ein Kind)
 - Nachfolger aus Baum herausnehmen (Korrektur der Kindschaftsverhältnisse)
 - Nachfolger ersetzt den zu löschenden Knoten

Binäre Suchbäume

```
1 function treeDelete(root, z)
2   // Bestimme Knoten, der entfernt wird:
3
4   if left(z) = NIL or right(z) = NIL then
5     delNode = z
6   else
7     delNode=treeSuccessor(z)
8   end if
```

Binäre Suchbäume

```
9    if left(delNode)  $\neq$  NIL then x = left(delNode)
10      else x = right(delNode)
11    end if
12    // x ist Kind von delNode
13
14    if x  $\neq$  NIL then
15      parent(x) = parent(delNode)
16      // Kind von delNode bekommt neuen Elternknoten
17    end if
```

Binäre Suchbäume

```
18  if parent(delNode) = NIL then
19      // falls delNode keinen Elternknoten hat,
20      // hat auch x keinen
21      root = x
22  else
23      if delNode=left(parent(delNode)) then
24          left(parent(delNode)) = x
25      else
26          right(parent(delNode)) = x
27      end if
28  end if
```

Binäre Suchbäume

```
29  if z  $\neq$  NIL then
30      key(z) = key(delNode)
31      Satellitendaten(z) = Satellitendaten(delNode)
32      // ggf. Aufräumarbeiten, bspw. left(z) = NIL
33  end if
34  return root
35 end function
```

Laufzeit?

Zusammenfassung BST

- Alle Wörterbuchoperationen konnten effizient realisiert werden:
 - Ungünstigste Laufzeit: $O(n)$
 - Günstigste Laufzeit: $O(\log n)$
- Im allgemeinen Fall wissen wir über die Höhe des Baumes (Höhe) in der Regel wenig.
- Man kann zeigen, dass die erwartete Höhe eines BSTs im mittleren Fall $O(\log n)$ beträgt.
- Hinzufügen und Löschen kann im Verlauf des Lebenszeit des Baumes zu ungünstigen, unbalancierten Bäumen führen.
- Deshalb nun: Variante von BST-Bäumen, die einigermaßen balanciert sind.